



DAS IHK-JAHR 2025

# Projekte & Veranstaltungen

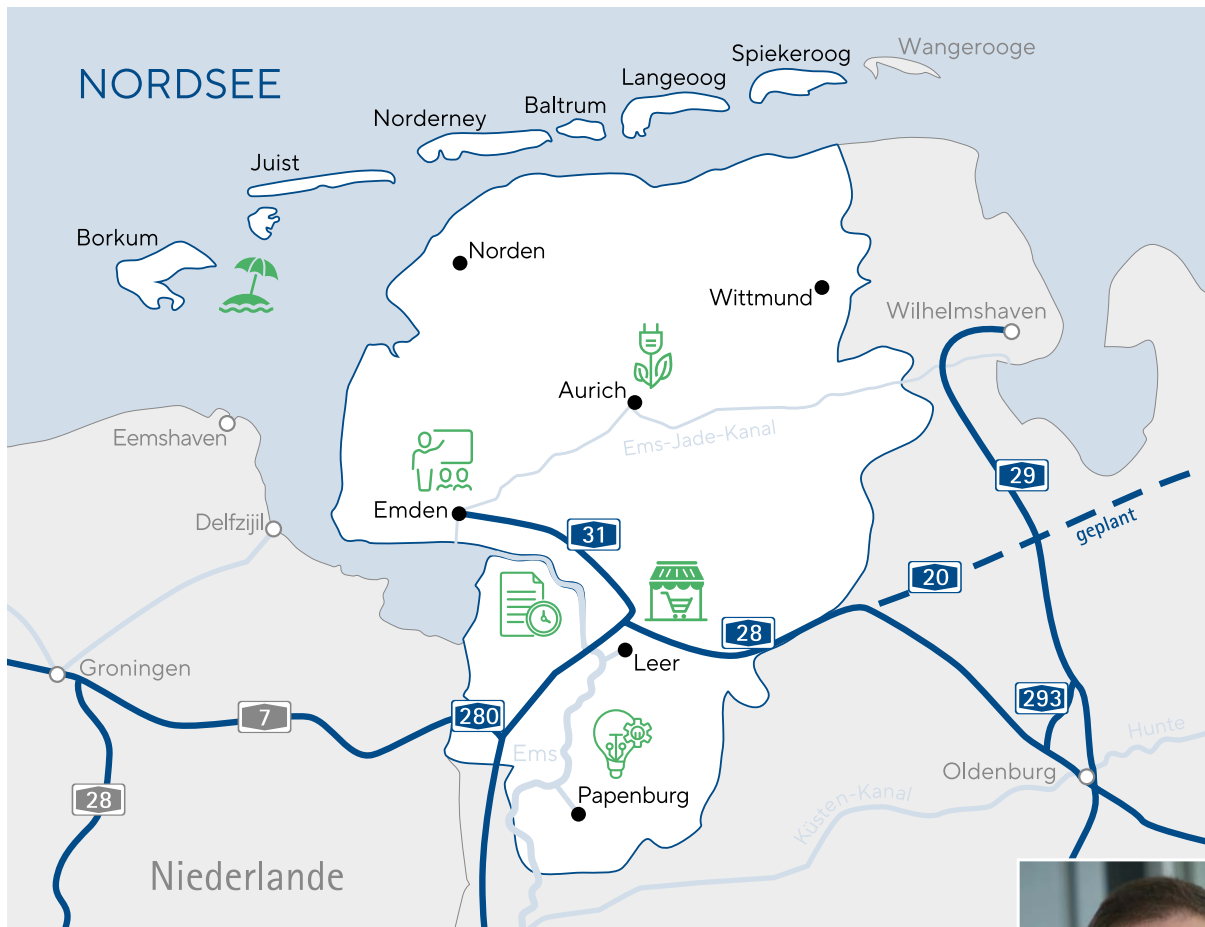


Industrie- und Handelskammer  
für Ostfriesland und Papenburg

**Ihr erster  
Ansprechpartner  
in allen  
Wirtschaftsfragen**

## INHALT

<b>Vorwort</b>	4
<hr/>	
<b>Unternehmertum</b>	5
Wirtschaft stärken – Bürokratie abbauen	
<hr/>	
<b>Berufliche Bildung</b>	20
Perspektiven aufzeigen – Chancen geben	
<hr/>	
<b>Industrie und Innovation</b>	33
Wirtschaft verbinden – Regionen entwickeln	
<hr/>	
<b>Energie und Umwelt</b>	38
Energiewende ganzheitlich betrachten	
<hr/>	
<b>Grenzüberschreitende Zusammenarbeit</b>	44
Barrieren abbauen, mehr Zusammenarbeit wagen	
<hr/>	
<b>Tourismus und Kultur</b>	47
Perspektiven schaffen – Beschäftigung sichern	
<hr/>	
<b>Handel und Innenstädte</b>	53
Betriebe stärken – Zentren entwickeln	



### Unsere Veranstaltungen, Projekte und Publikationen 2025

Diese Broschüre gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über unsere Projekte, Veranstaltungen und Publikationen für das kommende Jahr. Diese Angebote spiegeln den aktuellen Stand bei Drucklegung wider und zeigen, wie wir gemeinsam mit Ihnen den „IHK-Wirtschaftskompass“ aktiv gestalten.

Auch 2025 steht unser Kurs unter dem Motto: „Impulse für die Region – gemeinsam stark“. In enger Zusammenarbeit mit den Unternehmen und unseren Partnern konzentrieren wir uns auf die strategischen Schwerpunkte: „Unternehmen fördern und vernetzen“, „Berufliche Bildung und Fachkräftesicherung“, „Innovative Wirtschaft und Digitalisierung“, „Klimaschutz und Nachhaltigkeit“ sowie „Lebendige Innenstädte und Tourismus“. Zu diesen Themen finden Sie in der Broschüre die geplanten Projekte und Initiativen, mit denen wir die regionale Wirtschaft gezielt unterstützen und gemeinsam Zukunftsthemen angehen.

Wir freuen uns auf ein spannendes Jahr voller Kooperation und Wachstum in Ostfriesland und Papenburg.

*Max-Martin Deinhard*

Max-Martin Deinhard  
Hauptgeschäftsführer der IHK für Ostfriesland und Papenburg



# Wirtschaft stärken – Bürokratie abbauen



Bildquelle: IHK

Der Schritt in die unternehmerische Selbstständigkeit ist Chance und Risiko zugleich. Unternehmer übernehmen Verantwortung für ihre Familien, ihre Beschäftigten und ihr regionales Umfeld. Sie erwirtschaften Gewinne, schaffen Arbeitsplätze und tragen maßgeblich zu Wachstum und Wohlstand bei. Im Rahmen unserer IHK-Arbeit werden wir mit verschiedenen Veranstaltungen, Projekten und Publikationen dazu beitragen, dass sichere Rahmenbedingungen geschaffen werden, unter denen der inhabergeführte Mittelstand wachsen und sich entwickeln kann.

Neben der Information über Förderprogramme, Marken- und Schutzrechte planen wir auch Veranstaltungen zu den Themen Unternehmensnachfolge, Frauennetzwerk und CE-Kennzeichnung. Relativ neu im Programm sind Markterkundungs- und Unternehmerreisen, mit denen wir unseren Mitgliedsbetrieben einen Zugang zu Märkten im Ausland ermöglichen möchten.

## Business Women IHK für Ostfriesland und Papenburg

Das Netzwerk Business Women verbindet Unternehmerinnen, fördert den Austausch und möchte Frauen für ehrenamtliches Engagement begeistern. Ziel ist es, die Stimmen von Frauen in der Unternehmerschaft sichtbar zu machen. Die Business Women engagieren sich ehrenamtlich in der IHK und setzen sich für die Interessen der deutschen Wirtschaft ein, um die Rolle von Frauen in der Wirtschaft zu stärken.

Im Rahmen mehrerer Netzwerktreffen bieten wir mit einem neuen Format Unternehmerinnen ein Forum, in dem sie sich vernetzen und ihre Ideen in die IHK-Arbeit einbringen können.

### ZIELE

- Vernetzung zwischen Unternehmerinnen fördern
- Regionale Wirtschaft stärken

### ZIELGRUPPEN

- Unternehmerinnen und Frauen in Führungspositionen

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Anke Hölscher
- ☎ +49 4921 8901-34
- ✉ [anke.hoelscher@emden.ihk.de](mailto:anke.hoelscher@emden.ihk.de)

## NBank-Sprechtage

Für die Gründung sowie die Erweiterung und Festigung Ihres Unternehmens stehen Ihnen zahlreiche öffentliche Finanzierungshilfen zur Verfügung. Die Auswahl geeigneter Förderbausteine kann jedoch schwierig sein, und die jeweiligen Vergabekonditionen sind oft schwer zu durchschauen. Besonders die Neuauflage des NBank-Programms „MikroSTARTer“ und die neue Förderperiode der einzelbetrieblichen Investitionsförderung haben den Beratungsbedarf erhöht.

Mit unseren kostenfreien NBank-Sprechtagen bieten wir unseren Mitgliedsbetrieben die Möglichkeit, in Einzelgesprächen Informationen zu diesen speziellen Förderprogrammen zu erhalten und wertvolle Tipps für eine optimale Finanzierung zu bekommen.

### ZIELE

- Beratung und Unterstützung bei der Suche und Beantragung geeigneter Fördermittel


### ZIELGRUPPEN


- Existenzgründer
- Kleine und mittelständische Betriebe

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

 Anke Hölscher

 +49 4921 8901-34

 [anke.hoelscher@emden.ihk.de](mailto:anke.hoelscher@emden.ihk.de)

## Nachfolge-Sprechtage

Die Nachfolgefrage ist für viele Unternehmerinnen und Unternehmer eine große unternehmerische Herausforderung. Denn eine erfolgreiche Übergabe benötigt Zeit und eine gute Vorbereitung. Oft wird der Generationswechsel aber zu spät angepackt oder die Problematik der Suche nach einem Nachfolger oder einer Nachfolgerin unterschätzt. Nicht immer lässt sich eine interne Übergabe realisieren. Und viele Unternehmerinnen und Unternehmer sind von der Komplexität des Prozesses überfordert.

Um dem entgegenzuwirken bieten wir gemeinsam mit dem Netzwerk Unternehmensnachfolge Ostfriesland kostenlose Beratungssprechtage an. Interessierte Unternehmerinnen und Unternehmer können eine Beratung direkt in ihrer Region wahrnehmen, ohne weite Wege auf sich nehmen zu müssen.

Interessierte erhalten Tipps und Denkanstöße, wie die Übergabe vom alten zum neuen Chef erfolgreich gestaltet werden kann. Darüber hinaus können Fragen zur Nachfolgersuche, zum Unternehmenswert oder zu verschiedenen Übergabevarianten erörtert werden.

### ZIELE

- Beratung und Unterstützung bei der Unternehmensnachfolge

### ZIELGRUPPEN

- Unternehmer

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Anke Hölscher
- ☎ +49 4921 8901-34
- ✉ [anke.hoelscher@emden.ihk.de](mailto:anke.hoelscher@emden.ihk.de)



## Tag der Nachfolge

Unternehmer müssen oft viel Zeit in die Suche nach einem passenden Nachfolger investieren. Der gesamte Prozess, von der ersten Suche bis zur endgültigen Übergabe, kann mehrere Jahre in Anspruch nehmen. Viele Unternehmen haben zunehmend mit Nachfolgeproblemen zu kämpfen.

Um Senior-Unternehmer frühzeitig vorzubereiten, werden wir über dieses wichtige Thema im Rahmen mehrerer Veranstaltungen informieren. Dabei werden wir nicht nur die steuerlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen einer Unternehmensnachfolge beleuchten, sondern auch aufzeigen, wie Unternehmen personell und buchhalterisch optimal auf den Generationswechsel vorbereitet werden können.

### ZIELE

- Beratung und Unterstützung bei der Vorbereitung von Unternehmensnachfolgen

### ZIELGRUPPEN

- Senior-Unternehmer, die ihre Unternehmensnachfolge planen

### TERMINE

- 1. und 2. Halbjahr 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Anke Hölscher
- ☎ +49 4921 8901-34
- ✉ [anke.hoelscher@emden.ihk.de](mailto:anke.hoelscher@emden.ihk.de)

## Information zum Barrierefreiheitsstärkungsgesetz

Am 28. Juni 2025 tritt das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz in Kraft. Dieses verpflichtet erstmalig Wirtschaftsakteure zur Einhaltung von Barrierefreiheitsanforderungen.

Betroffen sind bestimmte Produktgruppen wie z.B. Computer und E-Reader, aber auch Dienstleistungen im elektronischen Geschäftsverkehr, also der Verkauf über Online-Shops. Ausgenommen von der Verpflichtung sind nur Kleinstunternehmen (weniger als zehn Beschäftigte und max. zwei Millionen Euro Jahresumsatz), die Dienstleistungen anbieten. Für die regulierten Produktgruppen bestehen keine Ausnahmen vom Anwendungsbereich.

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung werden interessierte Unternehmen über die Auswirkungen der Rechtsänderung informiert. Sie erhalten Praxistipps für die Umsetzung an die Hand und können eigene Fragen stellen.

### ZIELE

- Information über Rechtsänderung im Sommer 2025
- Praxistipps für die Umsetzung der Regelung

### ZIELGRUPPEN

- Interessierte Unternehmen

### TERMINE

- Frühjahr 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Sophie Rother
- ☎ +49 4921 8901-83
- ✉ [sophie.rother@emden.ihk.de](mailto:sophie.rother@emden.ihk.de)

## Mobilitätsforum

Durch das Mobilitätsforum, das wir in 2025 wieder gemeinsam mit der Hochschule Emden/Leer für die Verkehrsbranche im IHK-Bezirk ausrichten, erhalten die Teilnehmer wieder wissenschaftlich fundierte Impulse für ihre Betriebe. Außerdem dient es dem Netzwerkausbau. Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft laden im Rahmen von kurzen Fachvorträgen zum Dialog ein, bei dem sich die Akteure über die anstehenden Herausforderungen und Chancen der Branche austauschen können.

### ZIELE

- Netzwerk in der Verkehrsbranche ausbauen
- Impulse für die Verkehrsbranche entwickeln

### ZIELGRUPPEN

- Betriebe aus der Logistik- und Verkehrsbranche

### TERMINE

- 1. und 2. Halbjahr 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Reinhard Hegewald
- ☎ +49 4921 8901-85
- ✉ reinhard.hegewald@emden.ihk.de

## Dialogveranstaltung: Bundeswehr trifft Wirtschaft

Die durch den Angriff Russlands auf die Ukraine veränderte Sicherheitspolitik in Europa wird nicht ohne Auswirkungen auf die Wirtschaft bleiben. Die von der Bundesregierung im „Operationsplan Deutschland“ aufgezeigten Maßnahmen zur Stärkung der Verteidigungsfähigkeit Deutschlands können vielfach nur mit Unterstützung der Wirtschaft umgesetzt werden. Dazu muss das gegenseitige Verständnis zwischen Wirtschaft und Bundeswehr schnell wachsen. Aber es müssen auch Informationen von der Bundeswehr bereitgestellt werden für die Unternehmen.

Wir werden Unternehmen aus dem IHK-Bezirk mit der Bundeswehr zu einer Dialogveranstaltung einladen. Sie wird vor allem der gegenseitigen Informationsvermittlung dienen. Aber es wird dabei auch darum gehen, Verständnis bei der Wirtschaft für die Belange der Bundeswehr und vor allem Verständnis bei der Bundeswehr für die Belange der Wirtschaft zu wecken.

### ZIELE

- Informationsvermittlung von Bundeswehr an Unternehmen,
- Einbringen der Belange der Wirtschaft,
- Unterstützung beim gegenseitigen Verständnis

### ZIELGRUPPEN

- Unternehmen vor allem aus der Industrie, dem Verkehrssektor und der Energiebranche

### TERMINE

- 1. Halbjahr 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Reinhard Hegewald
- ☎ +49 4921 8901-85
- ✉ reinhard.hegewald@emden.ihk.de

# Informationsforum: EU-Taxonomie

Auch in 2025 setzen wir unser Dialogformat „Wirtschaft trifft Politik“ fort. Dabei diskutieren die Mitglieder der IHK-Vollversammlung und der IHK-Fachausschüsse mit den Ratsmitgliedern bzw. Kreistagsabgeordneten sowie den Verwaltungsspitzen aus den unterschiedlichen Städten und Landkreisen des IHK-Bezirks über die wirtschaftlichen Herausforderungen vor Ort. Im Dialog zwischen Wirtschaft und Kommunalpolitik sollen Lösungsansätze entwickelt werden. Denn viele Entscheidungen mit unmittelbaren Auswirkungen auf die Unternehmen vor Ort werden in den Städten und Landkreisen beschlossen.

Das Format dient aber nicht nur dem inhaltlichen Austausch. Vielmehr soll es auch zur besseren Vernetzung von IHK-Gremienmitgliedern mit den Vertreterinnen und Vertretern der Kommunalpolitik beitragen. Die bisherigen Erfahrungen mit dem Format waren durchweg positiv. Vor allem die Vertreterinnen und Vertreter aus der Kommunalpolitik zeigten sich stets erfreut über den wirtschaftlichen Input, der in den Räten und Kreistagen leider nicht immer vorhanden ist.

### ZIELE

- Regionale Wirtschaft stärken
- Impulse für wirtschaftliches Wachstum setzen
- Netzwerk zwischen Politik und Wirtschaft in der Region ausbauen

### ZIELGRUPPEN

- Mitglieder der IHK-Vollversammlung und der Fachausschüsse
- Spitzen aus Politik und Verwaltung der Städte

### TERMINE

- Ein Dialog pro Quartal

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Reinhard Hegewald
- ☎ +49 4921 8901-85
- ✉ reinhard.hegewald@emden.ihk.de

## Informationsveranstaltungen

Die seit dem 1. Januar 2024 in Kraft getretenen gesetzlichen Berichtspflichten im Rahmen der EU-Taxonomie betreffen vor allem Unternehmen mit über 250 Mitarbeitern, einem Umsatz von mehr als 50 Millionen Euro oder einer Bilanzsumme von mehr als 25 Millionen Euro. Allerdings werden auch kleine und mittlere Unternehmen (KMU) die Auswirkungen dieser Nachhaltigkeitsberichtspflichten direkt und indirekt zu spüren bekommen. In naher Zukunft werden Firmenkunden und Banken auch von KMU nachweisbare Informationen über ihre Nachhaltigkeitsbemühungen einfordern. Dies wird sich beispielsweise auf Kreditvergaben und Risikobewertungen im Hinblick auf Nachhaltigkeitsaspekte auswirken. Es wird KMU dringend geraten, bereits jetzt proaktiv zu handeln und ihre Geschäftstätigkeiten nachhaltig und zukunftssicher auszurichten – auch wenn sie nicht unmittelbar der Berichtspflicht unterliegen. Wir werden 2025 über das Thema im Rahmen von mehreren Informationsveranstaltungen erklären, was Unternehmen zukünftig beachten müssen.

### ZIELE

- Kooperationsveranstaltungen der Industrie- und Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg, den Wirtschaftsförderungen der Städte und Landkreise in Ostfriesland und den regionalen Kreditinstituten.




### ZIELGRUPPEN

- Unternehmen

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

-  Anke Hölscher
-  +49 4921 8901-34
-  [anke.hoelscher@emden.ihk.de](mailto:anke.hoelscher@emden.ihk.de)



## Ländersprechtage

Zusammen mit dem Netzwerk der Deutschen Auslandshandelskammern (AHK) und den Auslandsvertretungen des Landes Niedersachsen bieten wir Sprechtag zu verschiedenen Ländern und Märkten an. Erkunden Sie in persönlichen Gesprächen mit Experten die Entwicklungsmöglichkeiten Ihres Unternehmens mit oder in den jeweiligen Ländern. Die kostenfreien Einzelgespräche können online per Videokonferenz oder im Rahmen einer Inhouse-Beratung direkt in den Unternehmen stattfinden.

Geplant sind mehrere Termine zu verschiedenen Ländern in 2025. Bereits fest steht eine Beratung zu Skandinavien am 30. Januar 2025.

Unternehmen erhalten durch die Gespräche die Möglichkeit, ihre individuellen Fragen zum Zielmarkt zu klären und weitere Ansätze zum Markteinstieg oder -ausbau zu entwickeln.

### ZIELE

- Einblick in den Zielmarkt und Entwicklung weiterer Ansätze
- Klärung individueller Fragen im Rahmen einer Erstberatung

### ZIELGRUPPEN

- Unternehmen, die neue Märkte erschließen oder bestehende Auslandsmärkte ausbauen möchten.

### TERMINE

- Mehrere Termine im Jahr
- 30. Januar 2025 (Skandinavien)

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Lars Heidemann
- ☎ +49 4921 8901-24
- ✉ [lars.heidemann@emden.ihk.de](mailto:lars.heidemann@emden.ihk.de)

## Norwegian Business Days

Zusammen mit der staatlichen Agentur Innovation Norway, norwegischen Kommunen und Gemeinden, dem Emdener Hafen sowie den Wirtschaftsförderungen in Ostfriesland, organisieren wir den Besuch einer hochrangigen Delegation norwegischer Wirtschaftsvertreter aus den Bereichen Energie und Maritime Wirtschaft in Ostfriesland und Papenburg.

Vorgesehen sind sowohl Termine bei verschiedenen Unternehmen, Akteuren und Einrichtungen, als auch Netzwerkveranstaltungen mit Vertretern der lokalen Wirtschaft. Geplant ist, dass die Gruppe im Rahmen ihrer Reise ganz Ostfriesland kennenlernt und in jedem Landkreis mindestens eine Station besucht.

### ZIELE

- Vernetzung zwischen Unternehmen und Einrichtungen in Ostfriesland und Norwegen
- Anbahnung langfristiger und nachhaltiger Kontakte mit Norwegen und Ostfriesland
- Wissens- und Erfahrungsaustausch

### ZIELGRUPPEN

- Unternehmen und Einrichtungen, die am Austausch mit norwegischen Vertretern aus den Bereichen Energie und Maritime Wirtschaft interessiert sind.

### TERMINE

- 5.-7. Mai 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Lars Heidemann
- ☎ +49 4921 8901-24
- ✉ [lars.heidemann@emden.ihk.de](mailto:lars.heidemann@emden.ihk.de)

## Markterkundungs- und Unternehmerreisen

Nach dem Start in 2024 planen wir auch für 2025 mehrere Markterkundungs- und Unternehmerreisen für unsere Mitgliedsbetriebe anzubieten.

Die Reisen sind spezifisch auf eine Branche oder einen Markt zugeschnitten. Teilnehmende Unternehmen haben die Möglichkeit, Geschäftskontakte im Ausland zu knüpfen sowie umfassende Einblicke in die Markt- und Branchensituation vor Ort zu erhalten. Darüber hinaus sind Firmenbesuche, sowie Informationsgespräche und der Austausch mit Vertretern von lokalen Unternehmerverbänden und Wirtschaftsorganisationen vorgesehen.

Geplant sind zwei bis drei Reisen. Die Reisen sind mit einer Dauer von drei bis sechs Tagen kompakt ausgelegt und werden auch in kleineren Gruppen durchgeführt.

### ZIELE

- Vernetzung zwischen international agierenden Unternehmen
- Anbahnung von Geschäftskontakten
- Vor-Ort-Einblick in ausländische Märkte
- Unterstützung bei der Markterschließung im Ausland




### ZIELGRUPPEN

- Unternehmen, die neue Märkte erschließen oder ihr Sourcing- und Nearshoring-Portfolio erweitern wollen.

### TERMINE

- Zwei bis drei Termine (vorgesehen für 2025: Dänemark, Ukraine, USA)

### ANSPRECHPARTNER

-  Lars Heidemann
-  +49 4921 8901-24
-  [lars.heidemann@emden.ihk.de](mailto:lars.heidemann@emden.ihk.de)

## Außenwirtschaftskreis

Mit dem Außenwirtschaftskreis bieten wir unseren international tätigen Unternehmen auch 2025 eine Plattform, bei der sie neue Impulse für ihr Unternehmen aufnehmen und ihr Netzwerk ausbauen können.

Der Außenwirtschaftskreis dient dem gemeinsamen Austausch zu internationalen Themen. Die Sitzungen bieten Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Informationsgewinn über Entwicklungen im Import- und Exportbereich, Zoll- und Vertragsfragen, Besonderheiten einzelner Auslandsmärkte und zu geopolitischen Faktoren. Die Teilnehmer profitieren von Expertenvorträgen und den Erfahrungen anderer Mitglieder.

Die zu behandelnden Themen werden im Idealfall von der Gruppe weitgehend selbst vorgegeben. Die Sitzungen finden in der Regel am späten Nachmittag statt.

### ZIELE

- Vernetzung zwischen international agierenden Unternehmen fördern
- Informationen und Impulse für international tätige Betriebe bieten
- Unterstützung bei der Erschließung ausländischer Märkte

### ZIELGRUPPEN

- Unternehmer sowie Fach- und Führungskräfte, die sich als Hauptverantwortliche mit dem internationalen Geschäft befassen.

### TERMINE

- Mehrere Termine pro Jahr

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Lars Heidemann
- ☎ +49 4921 8901-24
- ✉ [lars.heidemann@emden.ihk.de](mailto:lars.heidemann@emden.ihk.de)

# Lieferketten, CBAM & Co.: Sorgfalts- und Berichtspflichten in der Außenwirtschaft

Die EU und Deutschland haben in den vergangenen Jahren diverse Verordnungen zu globalen Lieferketten erlassen. Dazu gehören das deutsche Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG), die EU-Verordnung für entwaldungsfreie Produkte (EUDR) sowie der CO<sub>2</sub>-Grenzausgleichsmechanismus CBAM der Carbon Border Adjustment Mechanism. Hinzu kommt die EU-weite Richtlinie zur nachhaltigen Unternehmensführung - Corporate Sustainability Due Diligence Directive (CSDDD, Europäische Lieferkettenrichtlinie), die ab 2026 in das deutsche LkSG einfließen wird.

All diese Verordnungen haben Einfluss auf die Gestaltung der unternehmerischen Lieferketten und ziehen zahlreiche Sorgfalts-, Melde- und Berichtspflichten nach sich, die bei vielen Unternehmen Unsicherheit hervorrufen. Mit einem Netzwerk wollen wir Betrieben die Möglichkeit zum Austausch untereinander sowie zur Entwicklung eines „Best-practice“-Umgangs zu den einzelnen Vorgaben der Sorgfalts- und Berichtspflichten in der Außenwirtschaft geben.

## ZIELE

- Unterstützung bei der Umsetzung der Sorgfalts- und Berichtspflichten
- Entwicklung gemeinsamer „Best-practice“-Ansätze

## ZIELGRUPPEN

- Unternehmer und Fachkräfte, die als Hauptverantwortliche mit Sorgfalts- und Berichtspflichten in der Außenwirtschaft befasst sind.

## TERMINE

- Mehrere Termine pro Jahr

## ANSPRECHPARTNER

- 👤 Lars Heidemann
- ☎ +49 4921 8901-24
- ✉ [lars.heidemann@emden.ihk.de](mailto:lars.heidemann@emden.ihk.de)

# Perspektiven aufzeigen – Chancen geben



Bildquelle: IHK

Die berufliche Bildung ist das Rückgrat der regionalen Wirtschaft. Die Unternehmen sind vom stärker werdenden Fachkräftemangel betroffen. Nur noch jeder dritte Betrieb im IHK-Bezirk kann alle seine Ausbildungsplätze besetzen. Demografischer Wandel, unzureichende Arbeitsmigration und eine ausbaufähige Berufsorientierung an den Schulen sind die Hauptbremsen der dualen Ausbildung. Aber auch der anhaltende Trend zur Akademisierung wirkt sich negativ auf die Ausbildungszahlen aus.

Mit den Veranstaltungen und Aktionen in diesem Jahr werden wir die berufliche Bildung weiter stärken und zukunftsfähig aufstellen. In diesem Rahmen möchten wir mit unseren Aktionen und Veranstaltungen einen wesentlichen Beitrag zur Berufsorientierung und zur Verbesserung des Image der dualen Ausbildung leisten.



## Ausbildungsbotschafter

Die Berufsorientierung ist eine tragende Säule der Fachkräftesicherung. Die Erwartungen an umfassende und authentische Informationen zur dualen Ausbildung sind dabei gestiegen. Mit der Weiterbildung von Azubis zu Ausbildungsbotschaftern bieten wir unseren Mitgliedsbetrieben ein Format, mit dem sie Berufsorientierung auf Augenhöhe bieten und für eine Ausbildung in ihrem Betrieb werben können.

Als Ausbildungsbotschafter treten Ihre Auszubildenden bei Messen, in Schulen und bei anderen Anlässen auf. Sie stellen ihren Ausbildungsbetrieb und ihren Ausbildungsalltag vor. Auf Augenhöhe geben sie ihr Wissen und ihre Erfahrungen an Schülerinnen und Schüler weiter, die kurz vor ihrem Schulabschluss stehen.

In unserer Weiterbildung erhalten die Auszubildenden Anleitungen zu Präsentationstechniken, mit denen sie ihren Ausbildungsberuf sowie ihren Ausbildungsbetrieb und den Berufsalltag zielgruppengerecht vorstellen und „Lust“ auf eine duale Ausbildung machen.

### ZIELE

- Imagewandel der dualen Ausbildung fördern
- Praxisnahe Unterstützung bei der Berufswahl leisten
- Ausbildungsmarketing betreiben
- Berufsorientierung intensivieren
- Unternehmen bei Azubi-Akquise unterstützen

### ZIELGRUPPEN

- Ausbildungsbetriebe
- Auszubildende
- Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Kim Schuldt
- ☎ +49 4921 8901-184
- ✉ kim.schuldt@emden.ihk.de

# Bundeskampagne „Ausbildung macht mehr aus uns“

Mit der Unterstützung der 2023 gestarteten Bundeskampagne leisten wir auch in 2025 weiterhin einen aktiven Beitrag zur positiven Imagebildung der dualen Ausbildung.

Mit einer offensiven Außendarstellung, vor allem aber über die gesteuerte Kampagne in den sozialen Medien, soll die Sichtbarkeit und das positive Image der dualen Ausbildung auch im IHK-Bezirk Ostfriesland und Papenburg verbessert werden. Mit zahlreichen Filmen, kurzen Texten und Bildern stellen echte Auszubildende ihren Berufsalltag vor und machen „Lust“ auf eine duale Ausbildung.

Wir werden die bundesweit geführte Kampagne in unseren Publikationen, Pressemitteilungen sowie in unserer Außendarstellung regional begleiten.

### ZIELE

- Image der dualen Ausbildung in der Region fördern

### ZIELGRUPPEN

- Schüler
- Eltern
- Ausbildungsbetriebe
- Lehrkräfte

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Anne Borowski
- ☎ +49 4921 8901-82
- ✉ [anne.borowski@emden.ihk.de](mailto:anne.borowski@emden.ihk.de)

## Ausbildungskompass

Mit dem Ausbildungskompass 2025 unterstützen wir Schüler der Abschlussjahrgänge und deren Eltern bei der beruflichen Orientierung. Im Frühjahr und Herbst haben junge Menschen die Gelegenheit, Ausbildungsbetriebe aus der Region kennenzulernen und sich über verschiedene Ausbildungsberufe sowie Karriereperspektiven zu informieren. Die Veranstaltung richtet sich besonders an Eltern, die ihre Kinder auf dem Weg in die Berufswelt begleiten und bei der Entscheidung für den richtigen Beruf unterstützen möchten.

Durch direkte Gespräche mit Unternehmen erhalten die Familien einen praxisnahen Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten der dualen Ausbildung. Der Ausbildungskompass bietet damit eine wertvolle Plattform für den ersten Schritt in eine erfolgreiche berufliche Zukunft.

### ZIELE

- Unterstützung von Eltern bei der Beruflichen Orientierung

### ZIELGRUPPEN

- Eltern
- Ausbildungsbetriebe
- Lehrkräfte
- Schülerinnen und Schüler

### TERMINE

- Frühjahr und Herbst 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Kim Schuldt
- ☎ +49 4921 8901-184
- ✉ [kim.schuldt@emden.ihk.de](mailto:kim.schuldt@emden.ihk.de)

## Ausbildungsmesse

Mit unserer alljährlichen Ausbildungsmesse setzen wir auch in 2025 unser erfolgreiches Berufsorientierungsformat fort. An einem Vormittag stellen mehr als 100 Ausbildungsbetriebe ihre Ausbildungsberufe vor.

Wie in den vergangenen Jahren werden auch 2025 rund 1000 Schüler erwartet. Die Messe hat sich zu einer der erfolgreichsten und größten Matchingplattformen in der Region entwickelt. Zahlreiche Betriebe nutzen sie jedes Jahr und akquirieren erfolgreich neue Auszubildende für ihre Unternehmen.

### ZIELE

- Fachkräftesicherung fördern
- Berufsorientierung intensivieren

### ZIELGRUPPEN

- Ausbildungsbetriebe
- Lehrkräfte
- Schülerinnen und Schüler
- Eltern

### TERMINE

- Herbst 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Andreas Rügner
- ☎ +49 4921 8901-185
- ✉ [andreas.ruegner@emden.ihk.de](mailto:andreas.ruegner@emden.ihk.de)

# Qualitätssiegel „Ausgezeichneter Wohnort für Fach- und Führungskräfte“

Nicht nur Wirtschaftsunternehmen, auch Kommunen werden in Zukunft immer stärker um Fach- und Führungskräfte wetteifern müssen.

Wir bieten Kommunen der Region mit dem Qualitätszeichen „Ausgezeichneter Wohnort für Fachkräfte“ Unterstützung an, vorbildliche Angebote und Services sichtbar zu machen.

Mithilfe dieser Auszeichnung zeigen die Kommunen in der Region, dass sie den Anforderungen der Fachkräfte gewachsen sind.

### ZIELE

- Image der Kommunen fördern
- Fachkräfte gewinnen

### ZIELGRUPPEN

- Kommunen
- Fachkräfte

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Andreas Rügner
- ☎ +49 4921 8901-185
- ✉ [andreas.ruegner@emden.ihk.de](mailto:andreas.ruegner@emden.ihk.de)

## Azubi-Card

Auch in diesem Jahr informieren wir unsere Mitgliedsunternehmen über die Azubi-Card, die zahlreiche Vergünstigungen für Auszubildende bietet. Mit der Karte erhalten junge Menschen Ermäßigungen für Freizeitaktivitäten, Einkaufsmöglichkeiten und kulturelle Angebote. Ausbildungsbetriebe haben die Möglichkeit, die Azubi-Card zu bestellen und an ihre Azubis weiterzugeben. Dadurch verbessern sie nicht nur die Attraktivität ihrer Ausbildungsplätze, sondern stärken auch ihr Image als engagierter Ausbildungsbetrieb. Die Azubi-Card ist somit ein Pluspunkt für beide Seiten: Auszubildende profitieren direkt, und Unternehmen können ihre Arbeitgebermarke aufwerten.

### ZIELE

- Image der dualen Ausbildung in der Region fördern
- Unterstützung der Auszubildenden

### ZIELGRUPPEN

- Auszubildende

### TERMINE

- Ausbildungsstart 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Anne Borowski
- ☎ +49 4921 8901-82
- ✉ [anne.borowski@emden.ihk.de](mailto:anne.borowski@emden.ihk.de)



## Passgenaue Besetzung: Azubi Matching

Die Akquise von Auszubildenden wird zu einer immer anspruchsvolleren Herausforderung für Unternehmen. Mit gezielten Azubi-Matching-Aktionen unterstützen wir unsere Mitgliedsbetriebe bei der Suche nach passenden Auszubildenden.

Ziel ist es, Schülerinnen und Schülern mit den regionalen Ausbildungsbetrieben zusammenzubringen. In Kurzgesprächen können sich Interessenten und Unternehmensvertreter einander vorstellen, kennenlernen und - falls „die Chemie stimmt“, einen Termin zum Vorstellungsgespräch vereinbaren. Im laufenden Jahr sind mehrere dieser Veranstaltungen geplant.

### ZIELE

- Schüler bei der Berufswahl praktisch unterstützen und beraten
- Berufsorientierung intensivieren

### ZIELGRUPPEN

- Ausbildungsbetriebe
- Schülerinnen und Schüler

### TERMINE

- Ganzjährig insbesondere Sommer 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Kim Schuldt
- ☎ +49 4921 8901-184
- ✉ [kim.schuldt@emden.ihk.de](mailto:kim.schuldt@emden.ihk.de)

## Bestenehrung Winter 2024/2025 und Sommer 2025

Wir werden auch in 2025 die Prüfungsbesten der gewerblich-technischen und der kaufmännischen Ausbildungsberufe ehren. Die Ehrungen sind im Frühjahr und Herbst geplant.

Ausgezeichnet werden alle Auszubildenden, die ihren Berufsabschluss mit der Note „sehr gut“ absolviert haben.

Mit der Bestenehrung würdigen wir die herausragenden Leistungen der Auszubildenden und tragen gleichzeitig zur positiven Imagebildung der dualen Ausbildung in der Öffentlichkeit bei.

### ZIELE

- Image der beruflichen Bildung fördern
- Ausbildungsmarketing

### ZIELGRUPPEN

- Auszubildende
- Junge Fachkräfte und deren Ausbildungsbetriebe
- Allgemeine Öffentlichkeit

### TERMINE

- Frühjahr und Herbst 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Kathrin Hinrichs
- ☎ +49 4921 8901-41
- ✉ [kathrin.hinrichs@emden.ihk.de](mailto:kathrin.hinrichs@emden.ihk.de)

## Die Azubis Niedersachsen

Mit der Unterstützung der 2023 gestarteten Bundeskampagne leisten wir auch in 2025 einen aktiven Beitrag zur positiven Imagebildung der dualen Ausbildung. Um die von der DIHK entwickelte Kampagne weiter zu regionalisieren, haben wir eine eigene landesweite Website und einen eigenen landesweiten Instagram-Kanal.

Auf diese Weise soll die Sichtbarkeit und das positive Image der dualen Ausbildung auch im IHK-Bezirk Ostfriesland und Papenburg verbessert werden. Mit Kurzfilmen, kurzen Texten und Bildern stellen echte Auszubildende ihren Berufsalltag vor und machen „Lust“ auf eine duale Ausbildung in Niedersachsen.

Flankiert wird dies auch über eine zentrale Website „<https://meine-ausbildung-in-niedersachsen.de>“, die alle landesweit offenen Ausbildungsplätze anzeigt. Diese zentrale Website erleichtert allen Ausbildungsinteressierten das Suchen und Auffinden eines passenden Ausbildungsplatzes.

### ZIELE

- Image der dualen Ausbildung in der Region fördern
- Unternehmen bei Fachkräfte-Akquise unterstützen

### ZIELGRUPPEN

- Schüler
- Eltern
- Ausbildungsbetriebe
- Lehrkräfte

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Anne Borowski
- ☎ +49 4921 8901-82
- ✉ [anne.borowski@emden.ihk.de](mailto:anne.borowski@emden.ihk.de)

## Gütesiegel Weser Ems

Mit dem Gütesiegel Weser-Ems fördern IHKs und Handwerkskammern die Berufsorientierung an allgemeinbildenden Schulen. Mit dem Siegel werden Schulen ausgezeichnet, die sich in herausragender Weise für die Berufsorientierung ihrer Schüler einsetzen – und damit auch für die duale Berufsausbildung werben.

Wir werden in 2025 an den Schulen für das Gütesiegel werben und sie motivieren, sich an der Aktion zu beteiligen.

### ZIELE

- Berufsorientierung intensivieren
- Image der beruflichen Bildung fördern

### ZIELGRUPPEN

- BO-Fachberater
- Lehrkräfte

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Kim Schuldt
- ☎ +49 4921 8901-184
- ✉ [kim.schuldt@emden.ihk.de](mailto:kim.schuldt@emden.ihk.de)

## Karriere mit Lehre

Mit der Broschüre „Karriere mit Lehre“ bewerben wir auch in 2025 das vielfältige Ausbildungsangebot im IHK-Bezirk. In rund 1300 Betrieben können ca. 160 kaufmännische und gewerblich-technische Berufe erlernt werden. Elf berufsbildende Schulen in der Region ergänzen die praktische Seite durch theoretischen Unterricht.

Mit unserer Broschüre klären wir über dieses breite Angebot auf und geben Tipps und Ratschläge zur Bewerbung und den ersten Schritten ins Berufsleben.

Das Produkt wird alljährlich zur Ausbildungsmesse herausgegeben und erreicht mehrere tausend Schüler.

### ZIELE

- Berufsorientierung intensivieren
- Berufliche Bildung stärken und zukunftsfähig aufstellen
- Image der beruflichen Bildung fördern
- Unternehmen bei Azubi-Akquise unterstützen

### ZIELGRUPPEN

- Schüler
- Eltern
- Lehrkräfte
- Ausbildungsbetriebe

### TERMINE

- September 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Anne Borowski
- ☎ +49 4921 8901-82
- ✉ [anne.borowski@emden.ihk.de](mailto:anne.borowski@emden.ihk.de)

## Qualitätssiegel TOP-Ausbildung

Die Lage auf dem Ausbildungsmarkt hat sich in den vergangenen Jahren grundlegend gewandelt. Den Schulabgängern geht es nicht mehr nur darum, überhaupt einen Ausbildungsplatz zu finden. Die jungen Leute achten zunehmend darauf, welche Möglichkeiten die Betriebe den Auszubildenden bieten.

Das IHK-Siegel „TOP-Ausbildung“ hat sich in den vergangenen Jahren zu einem Qualitätsnachweis für hochwertige Ausbildungsbetriebe entwickelt. In einem mehrmonatigen Verfahren helfen unsere Auditoren den interessierten Betrieben ihre Ausbildungsstandards zu evaluieren und gegebenenfalls zu verbessern und das Siegel zu erhalten.

In 2025 werden wir erneut interessierte Unternehmen dabei unterstützen, dass TOP-Ausbildungssiegel zu erwerben bzw. nach dreijähriger Gültigkeit erneut zu erwerben.

### ZIELE

- Berufliche Bildung stärken und zukunftsfähig aufstellen
- Image der beruflichen Bildung fördern
- Unternehmen bei Fachkräfte-Akquise unterstützen
- Qualität in der Ausbildung verbessern

### ZIELGRUPPEN

- Ausbildungsbetriebe

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Anne Borowski
- ☎ +49 4921 8901-82
- ✉ [anne.borowski@emden.ihk.de](mailto:anne.borowski@emden.ihk.de)



# Wirtschaft verbinden – Regionen entwickeln



Bildquelle: IHK

Industrielles Wachstum ist eine Säule des wirtschaftlichen Wohlstandes in Ostfriesland und Papenburg. Damit sie das sein kann, muss die Region ihre Stärken als Hub für Energien, Rohstoffe und Ideen konsequent und innovativ nutzen. Wir beobachten Märkte und Branchen, um Trends frühzeitig zu erkennen und an unsere Mitgliedsunternehmen weiterzugeben.

Mit unseren Veranstaltungen, Sprechtagen, Foren und Webinaren informieren wir unsere Mitglieder über aktuelle Entwicklungen und unterstützen sie bei der Realisierung ihrer Ideen und Entwicklungen. Außerdem halten wir sie über neue Rechtslagen und Kennzeichnungspflichten auf dem Laufenden.

## Offshore-Stammtisch

Die Offshore-Windindustrie hat sich in Deutschland zu einer Schlüsselbranche entwickelt, die maßgeblich zur Energiewende und Nachhaltigkeit beiträgt. Unternehmen aus dem IHK-Bezirk Ostfriesland und Papenburg tragen aktiv dazu bei, diese wichtige Entwicklung voranzutreiben. Die „Emder Offshore-Tage“ haben bereits eindrucksvoll gezeigt, welches enorme Potenzial in dieser Region vorhanden ist. Diese Veranstaltung hat Unternehmen und Experten aus der Offshore-Branche zusammengebracht, um Ideen auszutauschen und Innovationen zu fördern.

Mit unserem Offshore-Stammtisch möchten wir auch 2025 dieses erfolgreiche Netzwerkformat fortsetzen.

### ZIELE

- Erweitern des Netzwerks und Zusammenführung von Mitgliedern in der Offshore-Windindustrie im IHK-Bezirk Ostfriesland und Papenburg für Veranstaltungen

### ZIELGRUPPEN


- Offshore-Stammtisch Mitglieder und weitere interessierte Unternehmen aus Industrie und Energie

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

 Alexander Mischenko

 +49 4921 8901-37

 [alexander.mischenko@emden.ihk.de](mailto:alexander.mischenko@emden.ihk.de)

## Expertenforum für Patente und Marken

Wir organisieren einen informativen Vortrag zum Thema Markenschutz in Deutschland, der Union und international. In Zusammenarbeit mit der Oldenburger Patentanwaltskanzlei Jabbusch Siekmann & Wasiljeff möchte die IHK die Vorteile des Markenschutzes vermitteln. Der Vortrag wird verschiedene Optionen erläutern und einen Überblick darüber geben, wann es sinnvoll ist, Markenschutz zu beantragen, und wie man einen umfassenden Markenschutz auf internationaler Ebene erreichen kann.

### ZIELE

- Planung und Organisation der Veranstaltung sowie die Weitergabe von Informationen an die Teilnehmer und Interessenten

### ZIELGRUPPEN


- IHK-Mitglieder, Startups, Gründer, Erfinder und innovative Unternehmen

### TERMINE

- 2. Quartal 2025

### ANSPRECHPARTNER

 Alexander Mischenko

 +49 4921 8901-37

 [alexander.mischenko@emden.ihk.de](mailto:alexander.mischenko@emden.ihk.de)

## Patent- und Erfindersprechtage

Die Patent- und Erfindersprechtage sind eine wertvolle Veranstaltung für kreative Köpfe und Unternehmen, die innovative Ideen und Erfindungen entwickeln. Oft steckt viel Zeit, Energie und finanzieller Aufwand in diesen Projekten, daher ist es von entscheidender Bedeutung, sie vor unautorisiertem Ideenklau zu schützen. Hier kommen Schutzrechte ins Spiel, und es stellt sich die Frage: Welches Schutzrecht ist das richtige? Wie beantragt man es, und welche Kosten sind damit verbunden?

Wir bieten auch in diesem Jahr kostenlose Unterstützung und Beratung zu allen wichtigen Fragen rund um das Thema Patentrecht. Unsere Patent- und Erfindersprechtage bieten Unternehmen und freien Erfindern die Möglichkeit, in vertraulichen, halbstündigen Einzelgesprächen ihre Entwicklungen oder Erfindungen vorzustellen. Experten wie Patentanwälte und Innovationsberater der Kammern stehen zur Verfügung, um wertvolle Auskünfte über die Nutzung und Anwendung gewerblicher Schutzrechte zu geben.

### ZIELE

- Beratung von Unternehmen, freie Erfinder, Privatpersonen. Planung der gemeinsamen Veranstaltung mit der IHK-Oldenburg, HWK-Oldenburg/Aurich

### ZIELGRUPPEN

- IHK-Mitglieder, Startups, Gründer, Erfinder und innovative Unternehmen
- Privatpersonen
- Einzelunternehmen

### TERMINE

- Vier Termine im Jahr 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Alexander Mischenko
- ☎ +49 4921 8901-37
- ✉ [alexander.mischenko@emden.ihk.de](mailto:alexander.mischenko@emden.ihk.de)

## CE-Sprechtage

Wir bieten in Zusammenarbeit mit der Oldenburgischen IHK, der Handwerkskammer für Ostfriesland und der Handwerkskammer für Oldenburg kostenlose, digitale Sprechstage an. In Einzelgesprächen haben Unternehmer die Möglichkeit, Fragen zur Herstellung, zum Import oder zum Umbau von Produkten im Hinblick auf die CE-Kennzeichnung zu klären. Dabei wird allgemein auf alle relevanten Produkte, einschließlich Maschinen, eingegangen. Zudem können auch Themen zur neuen Produktsicherheitsverordnung (GPSR), die am 13. Dezember 2024 in Kraft getreten ist, besprochen werden. Diese Verordnung bringt wichtige Neuerungen für Hersteller, Importeure und Händler mit sich. Die Beratungen werden von CE-Experten durchgeführt.

### Praxisbeispiele:

- CE-Kennzeichnung bei Maschinen: Ein Maschinenhersteller muss sicherstellen, dass seine Produkte den EU-Richtlinien entsprechen, um eine CE-Kennzeichnung zu erhalten. Dazu gehört die Einhaltung von Vorschriften zur elektrischen und mechanischen Sicherheit.
- Produktsicherheitsverordnung bei z.B. Spielwaren: Spielzeughersteller müssen künftig umfassende Sicherheitsprüfungen durchführen, um chemische Risiken zu minimieren, bevor ihre Produkte in den Handel gelangen.
- Elektor-Installation: Elektroinstallateure müssen sicherstellen, dass alle verwendeten Produkte CE-gekennzeichnet sind und den europäischen Sicherheitsnormen entsprechen, um Gefahren wie Stromschläge zu vermeiden.

### ZIELE

- Unternehmen, Organisationen und Privatpersonen umfassend über die CE-Kennzeichnung informieren und sie aktiv bei der Einhaltung der damit verbundenen Vorschriften unterstützen.

### ZIELGRUPPEN

- IHK-Mitglieder
- Startups, Gründer, Erfinder und innovative Unternehmen
- Privatpersonen
- Einzelunternehmen

### TERMINE

- Vier Termine im Jahr 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Alexander Mischenko
- ☎ +49 4921 8901-37
- ✉ alexander.mischenko@emden.ihk.de

# Energiewende ganzheitlich betrachten



Bildquelle: IHK

Die Wirtschaft braucht eine zuverlässige und wettbewerbsfähige Energieversorgung. Vor allem benötigt sie hierzu einen politischen Masterplan und sichere Rahmenbedingungen. Im gemeinsamen Verbund der IHKs setzen wir uns bereits im Vorfeld bei neuen Gesetzesvorhaben für die Belange der Wirtschaft ein. Wir sorgen dafür, dass gesetzliche Vorgaben möglichst wirtschaftsnah umgesetzt werden und die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen nicht außer Acht gelassen wird.

Mit zahlreichen Projekten und Veranstaltungen unterstützen wir unsere Mitgliedsunternehmen auch in diesem Jahr und geben wertvolle Impulse für eine wirtschaftsnah und erfolgreiche Umsetzung der Energiewende. Darüber hinaus unterstützen wir die Branche mit Informations- und Netzwerkveranstaltungen rund um das Thema Energie.

## Nachhaltigkeitsberichterstattung

Betriebe stehen vor wachsenden Herausforderungen im Bereich Nachhaltigkeitsberichterstattung. Besonders kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) sehen sich zunehmend mit komplexen Dokumentationspflichten konfrontiert. Wir unterstützen Sie bei diesen Herausforderungen und bieten praxisnahe Hilfestellungen an. Im Fokus unserer ganzjährigen Beratungen stehen Themen wie die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) sowie nachhaltige Finanzierungsmöglichkeiten. Unsere Experten geben Ihnen wertvolle Einblicke und zeigen auf, wie Sie Ihre Berichterstattung zukunftssicher gestalten können.

### ZIELE

- Unternehmen bei umweltbezogenen Innovationen und der Nachhaltigkeitsberichterstattung beraten und informieren.
- Netzwerkerweiterung und Informationsveranstaltung zu den Themen anbieten.

### ZIELGRUPPEN


- Unternehmen/Organisationen (IHK-Mitglieder)

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

 Alexander Mischenko

 +49 4921 8901-37

 [alexander.mischenko@emden.ihk.de](mailto:alexander.mischenko@emden.ihk.de)

## Bündnis Biodiversität

Im Rahmen unseres neu gegründeten Bündnisses für Biodiversität haben Mitgliedsunternehmen 2025 die Möglichkeit, sich aktiv für den Erhalt der biologischen Vielfalt in unserer Region einzusetzen. Jedes teilnehmende Unternehmen verpflichtet sich, mindestens eine konkrete Maßnahme zum Schutz der Biodiversität umzusetzen. Neben der ökologischen Verantwortung unterstützen wir Sie dabei, auch Ihre gesetzlichen Nachhaltigkeitspflichten zu erfüllen. Profitieren Sie von kostenfreien Workshops und Sprechstunden unserer Partner, um praxisnah Ihre Biodiversitätsziele zu erreichen und einen wertvollen Beitrag zum Naturschutz zu leisten.

### ZIELE

- Das Ziel des Bündnisses für Biodiversität ist es, Unternehmen in der Region zu unterstützen, konkrete Maßnahmen zum Erhalt der biologischen Vielfalt umzusetzen und dadurch aktiv zur Nachhaltigkeit und ökologischen Verantwortung beizutragen.

### ZIELGRUPPEN


- Unternehmen/Organisationen (IHK-Mitglieder)

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

 Alexander Mischenko

 +49 4921 8901-37

 alexander.mischenko@emden.ihk.de



## Energiewendebarmeter für Niedersachsen

Das Energiewendebarmeter der DIHK wird auch in diesem Jahr das Meinungsbild der deutschen Wirtschaft zur Energiewende sowie zur Energiepolitik abbilden und den Entscheidern in Berlin wirtschaftsnahe Impulse geben.

Mit der Auswertung der Ergebnisse aus Niedersachsen, können wir die Stimmung der Wirtschaft an einem Standort darstellen, der sich durch den hohen Besatz an Erneuerbaren Energien im Bundesland meist von den deutschlandweiten Ergebnissen abhebt.

Wir geben damit Impulse für eine nachhaltige wirtschaftsnahe Energiewende an die Politik weiter. Auch in diesem Jahr soll daher der Stimmungstest der niedersächsischen Wirtschaft in einer IHKN Fokus-Publikation dargestellt werden.

### ZIELE

- Impulse für eine wirtschaftsnahe Energiepolitik geben
- Entscheider aus der Energiepolitik beraten und unterstützen.

### ZIELGRUPPEN

- Entscheider aus Politik und Verwaltung auf Bundesebene

### TERMINE

- 2. Halbjahr 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Hartmut Neumann
- ☎ +49 4921 8901-26
- ✉ [hartmut.neumann@emden.ihk.de](mailto:hartmut.neumann@emden.ihk.de)

# Energieeffizienzgesetz

Im Jahr 2024 sind auf Bundesebene mehrere Gesetze in Kraft getreten, die darauf abzielen, Energie künftig nach Erzeugung und Effizienz einzusetzen. Mit dem Energieeffizienzgesetz müssen erstmals alle Unternehmen, die mehr als ein GWh Energie pro Jahr verbrauchen, sich verpflichten, jährlich zwei Prozent der Energie einzusparen sowie ein Energiemanagement einzuführen. Mit der schrittweisen Anhebung des CO<sub>2</sub> Preises wird es dabei langfristig günstiger sein auf eine grüne Energieversorgung umzustellen.

Wir beraten, unterstützen und informieren die regionale Wirtschaft zu den Gesetzesänderungen und den daraus abgeleiteten Maßnahmen.

## ZIELE

- Betriebe über Änderungen der Energiepolitik informieren
- Betriebe bei der Verbesserung ihrer Energieeffizienz unterstützen

## ZIELGRUPPEN

- Kleine und mittelständische Betriebe
- Betriebe mit hohen Energieverbräuchen
- Unternehmen, die ihre Energieeffizienz verbessern möchten

## TERMINE

- Ganzjährig

## ANSPRECHPARTNER

- 👤 Hartmut Neumann
- ☎ +49 4921 8901-26
- ✉ hartmut.neumann@emden.ihk.de

## Tag der Gesundheit

Das Thema Gesundheit nimmt gesellschaftlich und auch in der Wirtschaft eine immer größer werdende Rolle ein. Der gesellschaftliche Wertewandel, der demografische Wandel und der zunehmende Arbeits- und Fachkräftemangel sind nur einige Entwicklungen, die dies befeuern.

In 2025 werden wir daher erstmals einen Gesundheitstag ausrichten, eine Veranstaltung, die gemeinsam mit den relevanten Akteuren der Gesundheitsversorgung und -entwicklung der Region organisiert wird. Ziel des Gesundheitstags ist es, Unternehmen für deren Relevanz zu sensibilisieren und ihnen gleichzeitig praktische Unterstützung zu bieten.

Neben Vorträgen über aktuelle Gesundheitsfragen in der Wirtschaft wird es Informationsstände geben, an denen sich Unternehmen über konkrete Angebote und Programme informieren können. Darüber hinaus wird der Gesundheitstag als Netzwerkveranstaltung gestaltet, um den Austausch zwischen Unternehmen und Gesundheitsakteuren zu fördern.

### ZIELE

- Unternehmen für gesundheitliche Themen sensibilisieren und dazu beraten
- Vernetzung von regionalen Gesundheitsakteuren und Unternehmen fördern

### ZIELGRUPPEN

- Kleine und mittelständische Betriebe

### TERMINE

- Herbst 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Wiebke Eilts
- ☎ +49 4921 8901-47
- ✉ [wiebke.eilts@emden.ihk.de](mailto:wiebke.eilts@emden.ihk.de)

# Barrieren abbauen, mehr Zusammenarbeit wagen



Bildquelle: Promotiedagen

Der EU-Binnenmarkt ist das Herzstück Europas und damit eine politische Daueraufgabe. Die Hindernisse werden jedoch gerade bei Entsendungen und grenzüberschreitenden Dienstleistungen eher mehr als weniger. Unternehmen sehen sich komplexen Anforderungen im Hinblick auf Anzeige-, Melde- und Nachweispflichten konfrontiert.

Über die IHK-Organisation begleiten wir europapolitische Themen sowohl in Berlin als auch direkt in Brüssel. Dabei setzen wir uns für Bürokratieabbau und Rechtssicherheit, praxisnahe Regelungen sowie einheitliche Rahmenbedingungen für das grenzüberschreitende Wirtschaften im EU-Binnenmarkt ein.

Direkt vor Ort fördern wir die grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Vernetzung der Wirtschaft durch die Teilnahme und Organisation von Veranstaltungen, bei denen sich Wirtschaft, Politik und Verwaltung auf beiden Seiten der Grenze miteinander vernetzen können.

## Ems Dollart Business Forum (EDBF)

Das Ems Dollart Business Forum unterstützt niederländische und deutsche Unternehmen, grenzüberschreitende Geschäftsbeziehungen aufzubauen. Die Veranstaltung ist zweisprachig und bietet Unternehmern die Gelegenheit zum Austausch und Netzwerk. Das Ziel ist es, deutsche und niederländische Betriebe miteinander in Kontakt zu bringen, um den Aufbau von Handelsbeziehungen zu erleichtern und zu fördern.

Auch 2025 laden wir gemeinsam mit dem Landkreis Leer, der Stadt Leer, der NBank, den Gemeinden Oldambt und Westerwolde wieder zum grenzüberschreitenden Austausch ein.

### ZIELE

- Zusammenarbeit stärken
- Netzwerke ausbauen
- Grenzüberschreitende Zusammenarbeit fördern

### ZIELGRUPPEN

- Unternehmen beiderseits der deutsch-niederländischen Grenze
- Kleine und mittelständische Betriebe, die an grenzüberschreitenden Handelsbeziehungen interessiert sind
- Unternehmen, die ihre Geschäfte in die Niederlande ausdehnen möchten

### TERMINE

- N.N.

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Kerstin van der Toorn
- ☎ +49 4921 8901-48
- ✉ [kerstin.vandertoorn@emden.ihk.de](mailto:kerstin.vandertoorn@emden.ihk.de)

## Promotiedagen

Die Promotiedagen sind die größte Wirtschaftsmesse und Netzwerkveranstaltung der Nordniederlande. Sie findet alljährlich im November in Groningen statt. Auch in diesem Jahr werden wir in Kooperation mit der Stadt Oldenburg und der Ems Dollart Region (EDR) mit unserem Gemeinschaftsstand „No(o)rd Plein“ vertreten sein.

Der gemeinsame Marktplatz bietet viel Raum für den Austausch zwischen den Ausstellern und Besuchern der Messe. Auf dem Gemeinschaftsstand treffen sich Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung zum Netzwerken und um das vielfältige Leistungsangebot der anwesenden Unternehmen und Institutionen kennen zu lernen.

Die Besucher und Aussteller der Messe sind Unternehmen, Kommunen und Gemeinden, Vereine und interessierte Privatpersonen. Sie kommen aus den Niederlanden, Deutschland und Belgien. Alljährlich werden bis zu 600 Aussteller erwartet.

### ZIELE

- Grenzüberschreitende Zusammenarbeit stärken
- Vernetzung fördern
- Kontakte zwischen den Unternehmen herstellen und stärken

### ZIELGRUPPEN

- Unternehmen und Institutionen aus der Region
- Betriebe, die Geschäftsbeziehungen in die Niederlande aufbauen möchten

### TERMINE

- November 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Kerstin van der Toorn
- ☎ +49 4921 8901-48
- ✉ [kerstin.vandertoorn@emden.ihk.de](mailto:kerstin.vandertoorn@emden.ihk.de)

# Perspektiven schaffen – Beschäftigung sichern



Bildquelle: AdobeStock

Der Tourismus ist eine wichtige Säule der regionalen Wirtschaft. Die Tourismusbranche muss in diesem Sinne Angebote sowohl für Gäste als auch für Einheimische vorhalten. Dies gilt unter anderem für die Bereiche Kultur- und Freizeitwirtschaft, die verkehrliche Anbindung, Mobilitätskonzepte oder den Ausbau der digitalen Infrastruktur.

Wir beraten unsere Mitgliedsbetriebe und setzen uns aktiv für die Belange der Tourismuswirtschaft ein. Als Federführer in Niedersachsen und Norddeutschland vernetzen wir die touristischen Akteure untereinander und bringen sie mit den politischen Akteuren in den Dialog.

Mit unseren Veranstaltungen machen wir die Themen und Herausforderungen der Tourismusbranche in der Öffentlichkeit – vor allem aber in Politik und Verwaltung – sichtbar.

## Gästeanalyse

Gemeinsam mit der Oldenburgischen IHK, der IHK Elbe-Weser, der IHK Bremen und der Tourismus-Agentur Nordsee (TANO) möchten wir mehr über die Herkunft und Struktur der Gäste in unserer Tourismusregion herausfinden. Dazu werden wir eine Studie beauftragen, die Aufschluss über die Herkunft der Urlaubs- und Tagesgäste in der TANO-Region gibt. Diese Daten sind Grundlage für eine gezielte Marketingansprache.

In einem zweiten Abschnitt soll darüber hinaus die Bewegung der Besucher innerhalb der Region untersucht werden. Für uns ist dabei interessant, welche Strecken sie zurücklegen und ob die Weser ein unüberwindbares Hindernis für Tagesgäste im TANO-Gebiet darstellt. Antworten auf diese Fragen können beispielsweise helfen, Kooperationen zu schaffen und touristische Attraktionen gemeinsam zu vermarkten.

### ZIELE

- Informationen darüber, wo die Gäste herkommen und wie sie sich bewegen und diese für gezieltes Marketing nutzbar machen.


### ZIELGRUPPEN


- Tourismusbetriebe und Touristiker auf Ortsebene

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

 Kerstin van der Toorn

 +49 4921 8901-48

 [kerstin.vandertoorn@emden.ihk.de](mailto:kerstin.vandertoorn@emden.ihk.de)



## Klima und Nachhaltigkeit im Tourismus

2025 widmen wir uns gemeinsam mit der Tourismusmarketing Nordsee verstärkt den Themen Klima und Nachhaltigkeit im Tourismus. Die Anforderungen in der Branche werden zunehmend komplexer – von der Nachhaltigkeitsberichterstattung über Zertifizierungen bis hin zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Wir möchten die Tourismusbetriebe in unserer Region eng begleiten und praxisnahe Beratungsangebote schaffen, um gemeinsam nachhaltige Lösungen zu entwickeln und zukunftsfähig zu bleiben.

### ZIELE

- Die Tourismusbranche fit machen für alle Themen rund um Klimafolgen und Nachhaltigkeit.


### ZIELGRUPPEN


- Hotel- und Gaststättengewerbe

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

 Kerstin van der Toorn

 +49 4921 8901-48

 [kerstin.vandertoorn@emden.ihk.de](mailto:kerstin.vandertoorn@emden.ihk.de)

# 4. Norddeutsche Tourismuskonferenz

Am 28. Februar 2025 findet die bereits vierte Norddeutsche Tourismuskonferenz statt, dieses Mal im „Alten Stahlwerk“ in Neumünster. Als Federführung Tourismus der IHK Nord freuen wir uns, mit der Veranstaltung diesmal in Schleswig-Holstein zu Gast zu sein.

Wir möchten mit Unternehmern und zahlreichen Experten ins Gespräch kommen: Welche Themen bewegen die Branche im Bundestagswahljahr 2025 ganz besonders? Wie sollte die Tourismusfinanzierung aufgestellt sein? Wie können die Betriebe Fachkräfte gewinnen und halten? Welche Unterstützung brauchen sie hierbei von der Politik?

Diese Fragen beleuchtet die IHK Nord in interessanten Vorträgen und Diskussionen mit hochkarätigen Speakern aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft.

Die Norddeutsche Tourismuskonferenz richtet sich vornehmlich an die Politik und die Unternehmen aus Tourismuswirtschaft und Gastgewerbe der norddeutschen Bundesländer.

### ZIELE

- Vernetzung der norddeutschen Tourismuswirtschaft fördern
- Austausch mit der Politik ermöglichen
- Neue Impulse für anstehende Herausforderungen der Branche entwickeln

### ZIELGRUPPEN

- Betriebe aus der Tourismusbranche
- Tourismusverbände
- Tourismuspolitische Sprecher aus der Politik

### TERMINE

- 28. Februar 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Kerstin van der Toorn
- ☎ +49 4921 8901-48
- ✉ [kerstin.vandertoorn@emden.ihk.de](mailto:kerstin.vandertoorn@emden.ihk.de)

# Regionalität im Tourismus

Die Tourismuswirtschaft in Ostfriesland und Papenburg steht weiterhin vor großen Herausforderungen. Wir möchten mit einer Veranstaltung zum Thema „Regionalität im Tourismus“ auf die sich verändernden Gästeansprüche reagieren. In verschiedenen Kurzvorträgen und Workshops steht die Region im Mittelpunkt. Was macht Ostfriesland und Papenburg aus? Was erwartet der Gast? Wie können Beherbergungsbetriebe im Bereich Einrichtung und Ausstattung auf die Wünsche der Gäste und den regionalen Bezug reagieren? Wie kann das Thema regionale Produkte nicht zuletzt in der Gastronomie mehr in den Vordergrund gerückt werden? Wie kann mit solchen Angeboten mehr Wertschöpfung erzielt werden? Wie kann mit einem ostfriesischen Augenzwinkern für Angebote geworben werden? Auf diese Fragen möchten wir gemeinsam mit weiteren Partnern Antworten finden.

### ZIELE

- Das Thema Regionalität im Tourismus in den Vordergrund rücken
- Betriebe beraten, um mehr Wertschöpfung zu erzielen

### ZIELGRUPPEN


- Kleine und mittlere Unternehmen aus Tourismuswirtschaft, Hotel- und Gaststättengewerbe

### TERMINE

- Frühjahr 2025

### ANSPRECHPARTNER

 Kerstin van der Toorn

 +49 4921 8901-48

 [kerstin.vandertoorn@emden.ihk.de](mailto:kerstin.vandertoorn@emden.ihk.de)

## Tourismustag Niedersachsen

2025 dürfen wir als Federführung Tourismus der IHK Niedersachsen (IHKN) wieder den Tourismustag Niedersachsen ausrichten. In diesem Jahr findet er in Osnabrück statt.

Die Veranstaltung bringt alle zwei Jahre Tourismusakteure, Unternehmer, Verbände, Politik und Verwaltung zusammen, um sich über aktuelle Herausforderungen auszutauschen, gemeinsam Lösungen zu finden und sich über Trends und aktuelle Entwicklungen zu informieren.

### ZIELE

- Vernetzung der Tourismuswirtschaft fördern
- Austausch mit der Politik ermöglichen
- Neue Impulse für anstehende Herausforderungen der Branche entwickeln

### ZIELGRUPPEN


- Betriebe aus der Tourismusbranche
- Tourismusverbände
- Politik und Verwaltung

### TERMINE

- Herbst 2025

### ANSPRECHPARTNER

 Kerstin van der Toorn

 +49 4921 8901-48

 [kerstin.vandertoorn@emden.ihk.de](mailto:kerstin.vandertoorn@emden.ihk.de)

# Betriebe stärken – Zentren entwickeln



Bildquelle: IHK

Handel und Innenstädte sind eng miteinander verknüpft. Das eine begünstigt das andere. Sowohl die Corona-Pandemie als auch die fortschreitende Digitalisierung haben sich in den vergangenen Jahren zu den Treibern eines Strukturwandels in der Branche entwickelt. Die Symbiose zwischen Innenstadt und Handel ist ins Wanken geraten.

Mit unseren Veranstaltungen und Webinaren werden wir im direkten Austausch mit Wirtschaft, Politik und Verwaltung diesen Wandel diskutieren und Impulse entwickeln, mit denen sich Handel und Innenstädte anpassen und weiterentwickeln können.

## Digitalisierung im Handel

Im Jahr 2025 werden wir weiterhin Einzelhändlerinnen und Einzelhändler bei der digitalen Transformation ihres Geschäfts unterstützen. Die fortschreitende Digitalisierung hat in den letzten Jahren die Handelsbranche grundlegend verändert. Gerade lokale Händler stehen vor der Herausforderung, mit den dynamischen Entwicklungen Schritt zu halten und die neuen digitalen Möglichkeiten optimal für sich zu nutzen. In Form einer Informations- und Beratungsveranstaltung werden die zentralen Fragen rund um die Digitalisierung des Handels aufgegriffen. Ziel ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern konkrete Werkzeuge an die Hand zu geben, um ihre digitalen Kompetenzen zu stärken und somit wettbewerbsfähig zu bleiben.

### ZIELE

- Einzelhändler bei der Digitalisierung ihrer Geschäftsmodelle beraten und unterstützen

### ZIELGRUPPEN


- Kleine und mittelständische Betriebe aus dem Handel
- Inhabergeführte Einzelhandelsunternehmen

### TERMINE

- Sommer/Herbst 2025

### ANSPRECHPARTNER

 Wiebke Eilts

 +49 4921 8901-47

 [wiebke.eilts@emden.ihk.de](mailto:wiebke.eilts@emden.ihk.de)

## Forum Innenstadt

Für das Jahr 2025 planen wir erneut ein „Forum Innenstadt“, das als zentrale Plattform für den Austausch aller relevanten Akteure der Innenstadtentwicklung dient. Eingeladen sind Vertreterinnen und Vertreter aus Handels- und Gewerbevereinen, Citymanager sowie weitere Akteure aus dem Einzelhandel und Gastgewerbe. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in diesem Jahr auf dem Thema Zusammenarbeit und Kommunikation. Dabei werden wir uns mit effektiven Strukturen und Möglichkeiten zur Optimierung der Zusammenarbeit, einschließlich digitaler Tools, befassen.

Darüber hinaus stellen wir aktuelle Projekte, Studien, Förderprogramme und Beratungsangebote vor, die sich rund um die Themen Handel und Innenstädte drehen.

Der informelle Austausch zwischen den Teilnehmern ist ein wichtiger Bestandteil der Veranstaltung und bietet die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen, um gemeinsam innovative Ideen für die Zukunft der Innenstädte zu entwickeln.

### ZIELE

- Impulse und Projekte zur Stärkung der Innenstädte entwickeln
- Netzwerk der regionalen Innenstadtakteure fördern

### ZIELGRUPPEN

- Handels- und Gewerbevereine im IHK-Bezirk
- Citymanager im IHK-Bezirk
- Weitere Innenstadtakteure aus Einzelhandel und Gastgewerbe

### TERMINE

- Frühjahr 2025

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Wiebke Eilts
- ☎ +49 4921 8901-47
- ✉ [wiebke.eilts@emden.ihk.de](mailto:wiebke.eilts@emden.ihk.de)

## Passantenfrequenzmessung

2025 fällt der Startschuss für ein interkommunales Projekt zur Passantenfrequenzmessung in den Innenstädten unseres IHK-Bezirks. Ziel dieses Projekts ist es, fundierte und kontinuierliche Daten zu den Besucherfrequenzen in den Innenstädten zu erheben, um so eine objektive Grundlage für die Bewertung und Weiterentwicklung der Zentren zu schaffen. Gemeinsam mit einer Auswahl an Städten und Kommunen werden an strategischen Standorten in den Innenstädten Messpunkte installiert, die erfassen, wie viele Menschen zu welchen Zeiten die Innenstadt besuchen.

Die gesammelten Daten geben detaillierte Einblicke in die Besucherströme, sowohl im Tages- als auch im Wochenverlauf. Dadurch lassen sich wichtige Rückschlüsse auf die Auswirkungen von z.B. verkaufsoffenen Sonntagen, Veranstaltungen, Ferienzeiten, Wetterbedingungen oder Baustellen ziehen. Diese kontinuierlichen Messungen bieten damit wertvolle Informationen, um die Vitalität der Innenstädte objektiv zu bewerten und gezielte Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität und Besucherzahlen zu entwickeln.

Die gesammelten Daten bieten darüber hinaus die Grundlage für den „Innenstadtmonitor“ – eine wissenschaftliche Auswertung, die neben Entwicklungen und Benchmarks auch Handlungsempfehlungen aufzeigt.

### ZIELE

- Datenlage zur Passantenfrequenz in den Innenstädten schaffen
- Gezielte Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität und der Passantenfrequenzen entwickeln

### ZIELGRUPPEN

- Städte und Kommunen
- Citymanger
- Touristiker
- Einzelhändler

### TERMINE

- Ganzjährig

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Wiebke Eilts
- ☎ +49 4921 8901-47
- ✉ [wiebke.eilts@emden.ihk.de](mailto:wiebke.eilts@emden.ihk.de)



## Citymanager-Treffen

2025 werden wir die Plattform für den Austausch und die Zusammenarbeit der Citymanagerinnen und Citymanager im IHK-Bezirk fortsetzen. Ziel der regelmäßigen Treffen ist es, den Erfahrungsaustausch zu fördern, gemeinsame Herausforderungen zu identifizieren und Lösungen für eine zukunftsorientierte Entwicklung der Innenstädte zu erarbeiten. Zudem dienen die Treffen der Netzwerkpflge und der stärkeren regionalen Zusammenarbeit.

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Citymanager-Treffen sind vielfältig und reichen von Leerstandsmanagement über Förderprogramme bis zum Veranstaltungsmanagement.

Die Treffen finden an wechselnden Orten im IHK-Bezirk statt, sodass alle Teilnehmenden auch einmal Gastgeber sind und Einblicke in die lokalen Projekte geben können.

### ZIELE

- Vernetzung der Citymanager untereinander und mit der IHK fördern
- Erfahrungsaustausch ermöglichen
- Impulse zur Entwicklung der Innenstädte fördern

### ZIELGRUPPEN

- Citymanager im IHK-Bezirk

### TERMINE

- Alle 4-6 Monate

### ANSPRECHPARTNER

- 👤 Wiebke Eilts
- ☎ +49 4921 8901-47
- ✉ [wiebke.eilts@emden.ihk.de](mailto:wiebke.eilts@emden.ihk.de)



## IMPRESSUM

Herausgeber und Copyright:

Industrie- und Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg

Ringstraße 4 | 26721 Emden

Postfach 1752 | 26697 Emden

Tel. 04921 8901-0 | Fax 04921 8901-33

info@emden.ihk.de | ihk-emden.de

Gestaltung: Werbeagentur PepperBee, [pepperbee.de](http://pepperbee.de)

Druck: Druckkontor Emden

Stand: November 2024



**Industrie- und Handelskammer  
für Ostfriesland und Papenburg**

Ringstraße 4  
26721 Emden

Tel. 04921 8901-0 | Fax 04921 8901-33

E-Mail: [info@emden.ihk.de](mailto:info@emden.ihk.de)

Internet: [www.ihk-emden.de](http://www.ihk-emden.de)

